

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung 2020/878/EU

Druckdatum: 11.03.2026

Versionsnummer 5 (ersetzt Version 4)

überarbeitet am: 11.03.2026

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
- **Handelsname: HYDRA**
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
- **Lebenszyklusstadien**
 - C Verwendung durch Verbraucher
 - PW Breite Verwendung durch gewerbliche Anwender
- **Verwendungssektor**
 - SU21 Verbraucherverwendungen: Private Haushalte / Allgemeinheit / Verbraucher
 - SU22 Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)
- **Produktkategorie PC31** Poliermittel und Wachsmischungen
- **Verwendung des Stoffs / des Gemisches** Selbstglanzemulsion
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**

MA-FRA S.p.A. a Socio Unico
Via Aquileia, 44/46
20021 Baranzate (MI) ITALIA
Tel. +39 023569981
mafra@mafra.it
- **Auskunfteibereich:**

info@labocosmetica.it
info@mafra.it
- **1.4 Notrufnummer:**

Giftnotruf der Charité, Berlin: 030/19240
Giftnormationszentrum-Nord der Länder Bremen, Hamburg, Niedersachsen und Schleswig-Holstein (GIZ-Nord) : 0551/19 240
Informationszentrale gegen Vergiftungen Zentrum für Kinderheilkunde Universitätsklinikum Bonn: 0228/19240
Giftnotruf Erfurt Gemeinsames Giftnormationszentrum der Länder Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen: 0361/730 730
Informations- und Beratungszentrum für Vergiftungsfälle Klinik für Kinder- und Jugendmedizin Universitätsklinikum des Saarlandes: 06841/19240
Giftnormationszentrum der Länder Rheinland-Pfalz und Hessen - Klinische Toxikologie - Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz: 06131/19240
Vergiftungs-Informations-Zentrale Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin Universitätsklinikum: 0761/19240
Giftnotruf München Toxikologische Abteilung der II. Med. Klinik und Poliklinik: 089/19240
In case of accident call the emergency number 112

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Aquatic Chronic 3 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- **2.2 Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
- **Gefahrenpiktogramme** entfällt
- **Signalwort** entfällt

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung 2020/878/EU

Druckdatum: 11.03.2026

Versionsnummer 5 (ersetzt Version 4)

überarbeitet am: 11.03.2026

Handelsname: HYDRA

(Fortsetzung von Seite 1)

- Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on

- Gefahrenhinweise

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

- Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P501 Inhalt/Behälter gemäß lokalen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften zuführen

- Zusätzliche Angaben:

EUH208 Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Außer Reichweite von Kindern aufbewahren.

- 2.3 Sonstige Gefahren**- Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung****- PBT:**

556-67-2 Octamethylcyclotetrasiloxan

- vPvB:

556-67-2 Octamethylcyclotetrasiloxan

- Feststellung endokrinschädlicher Eigenschaften

Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

*

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**- 3.2 Gemische****- Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.**- Gefährliche Inhaltsstoffe:**

EG-Nummer: 920-107-4 Reg.nr.: 01-2119453414-43	Hydrocarbons, C12-C15, n-alkanes, isoalkanes < 2% aromatics ⚠ Asp. Tox. 1, H304, EUH066	3-5%
CAS: 541-02-6 EINECS: 208-764-9 Reg.nr.: 01-2119511367-43-0021	Methylpolysiloxane PBT, EUH440	<1%
CAS: 556-67-2 EINECS: 209-136-7 Reg.nr.: 01-2119529238-36	Octamethylcyclotetrasiloxan ⚠ Flam. Liq. 3, H226; ⚠ Repr. 2, H361f; ⚠ Aquatic Chronic 1, H410 (M=10); PBT, EUH440 PBT; vPvB	≥0,025-<0,25%
CAS: 67-56-1 EINECS: 200-659-6 Reg.nr.: 01-2119433307-44	Methanol ⚠ Flam. Liq. 2, H225; ⚠ Acute Tox. 3, H301; Acute Tox. 3, H311; Acute Tox. 3, H331; ⚠ STOT SE 1, H370 ATE: LD50 oral: 100 mg/Kg LD50 dermal: 300 mg/Kg LC50 inhalativ: 3 mg/L Spezifische Konzentrationsgrenzen: STOT SE 1; H370: C ≥ 10% STOT SE 2; H371: 3 % ≤ C < 10 %	<1%

(Fortsetzung auf Seite 3)

DE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung 2020/878/EU

Druckdatum: 11.03.2026

Versionsnummer 5 (ersetzt Version 4)

überarbeitet am: 11.03.2026

Handelsname: HYDRA

		(Fortsetzung von Seite 2)
CAS: 3811-73-2 EINECS: 223-296-5	Pyrithion, Na-Salz ⚠ Acute Tox. 3, H311; Acute Tox. 3, H331; ⚠ STOT RE 1, H372; ⚠ Aquatic Acute 1, H400 (M=100); Aquatic Chronic 2, H411; ⚠ Acute Tox. 4, H302; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317, EUH070 ATE: LD50 oral: 500 mg/Kg LD50 dermal: 790 mg/Kg LC50 inhalativ: 0,5 mg/L	≥0,0025-<0,025%
CAS: 2634-33-5 EINECS: 220-120-9	1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on ⚠ Acute Tox. 2, H330; ⚠ Eye Dam. 1, H318; ⚠ Aquatic Acute 1, H400 (M=1); Aquatic Chronic 1, H410 (M=1); ⚠ Acute Tox. 4, H302; Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1A, H317 ATE: LD50 oral: 450 mg/Kg LC50 inhalativ: 0,21 mg/L Spezifische Konzentrationsgrenze: Skin Sens. 1A; H317: C ≥0,036 %	<0,025%
CAS: 55965-84-9 Reg.nr.: 01-2120764691-48	Reaktionsgemisch, bestehend aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) ⚠ Acute Tox. 3, H301; Acute Tox. 2, H310; Acute Tox. 2, H330; ⚠ Skin Corr. 1C, H314; Eye Dam. 1, H318; ⚠ Aquatic Acute 1, H400 (M=100); Aquatic Chronic 1, H410 (M=100); ⚠ Skin Sens. 1A, H317, EUH071 Anmerkung: B ATE: LC50 inhalativ: 0,5 mg/L Spezifische Konzentrationsgrenzen: Skin Corr. 1C; H314: C ≥0,6 % Skin Irrit. 2; H315: 0,06 % ≤ C < 0,6 % Eye Dam. 1; H318: C ≥ 0,6 % Eye Irrit. 2; H319: 0,06 % ≤ C < 0,6 % Skin Sens. 1A; H317: C ≥ 0,0015 %	≥0,00025-<0,0015%
- SVHC		
541-02-6	Methylpolysiloxane	
556-67-2	Octamethylcyclotetrasiloxan	
- zusätzl. Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.		

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
- **Allgemeine Hinweise:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- **nach Hautkontakt:** Im allgemeinen ist das Produkt nicht hautreizend.
- **nach Augenkontakt:** Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.
- **nach Verschlucken:** Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**
 Übelkeit
 Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**
 Bei Verschlucken Magenspülung.
 Ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden.

DE

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung 2020/878/EU

Druckdatum: 11.03.2026

Versionsnummer 5 (ersetzt Version 4)

überarbeitet am: 11.03.2026

Handelsname: HYDRA

(Fortsetzung von Seite 3)

*

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- 5.1 Löschmittel

- Geeignete Löschmittel:

CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

- 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:

Kohlenstoffoxide (CO_x)

- 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

- Besondere Schutzausrüstung:

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Atmenschutzgeräte verwenden.

- Weitere Angaben

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzhandschuhe. (EN 374)

- Nicht für Notfälle geschultes Personal

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Zündquellen fernhalten.

Persönliche Schutzkleidung tragen.

- Einsatzkräfte

Handschuhe aus PVC.

Nitrilkautschuk

- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

Mit viel Wasser verdünnen.

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

- 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

- 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

*

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Fügen Sie dem konzentrierten Produkt niemals Wasser zu.

Geben Sie das Produkt immer langsam und unter Rühren in Wasser, um gefährliche exotherme Reaktionen und Spritzer zu vermeiden.

- Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Vor Hitze schützen.

- 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- Lagerung:

- Anforderung an Lagerräume und Behälter: Nur im Originalgebinde aufbewahren.

- Zusammenlagerungshinweise: nicht erforderlich

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung 2020/878/EU

Druckdatum: 11.03.2026

Versionsnummer 5 (ersetzt Version 4)

überarbeitet am: 11.03.2026

Handelsname: HYDRA

(Fortsetzung von Seite 4)

- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
Trocken lagern.
Kühl lagern.
- **VbF-Klasse:** entfällt
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
- **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- 8.1 Zu überwachende Parameter

- Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

63148-62-9 Poly (dimethylsiloxane)

MAK vgl. Abschn. IIb und Xc

67-56-1 Methanol

AGW Langzeitwert: 130 mg/m³, 100 ml/m³
2(II); DFG, EU, H, Y

2634-33-5 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on

MAK vgl. Abschn. IIb und Xc

55965-84-9 Reaktionsgemisch, besteh. aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)

MAK Langzeitwert: 0,2E mg/m³
vgl. Abschn. Xc

- DNEL-Werte

556-67-2 Octamethylcyclotetrasiloxan

Oral	Systemic Long-term Effects	3,7 mg/Kg bw/day (Consumers)
	Local long-term effects	73 mg/m ³ (Industrial Workers)
Inhalativ	Local short-term effects	13 mg/m ³ (Consumers)
	Systemic long-term effects	13 mg/m ³ (Consumers)
	Systemic long-term effects	73 mg/m ³ (Industrial Workers)
	Systemic Short-term Effects	13 mg/m ³ (Consumers)
	Systemic Short-term Effects	73 mg/m ³ (Industrial Workers)
		13 mg/m ³ (Consumers)

67-56-1 Methanol

Oral	Systemic Long-term Effects	8 mg/Kg bw/day (Consumers)
	Systemic short-term effects	8 mg/m ³ (Consumers)
Dermal	Systemic long-term effects	40 mg/Kg bw/day (Industrial Workers)
	Systemic Short-term Effects	8 mg/Kg bw/day (Consumers)
	Systemic Short-term Effects	40 mg/Kg bw/day (Industrial Workers)
		8 mg/Kg bw/day (Consumers)
Inhalativ	Local long-term effects	260 mg/m ³ (Industrial Workers)
	Local short-term effects	50 mg/m ³ (Consumers)
	Local short-term effects	260 mg/m ³ (Industrial Workers)
	Systemic long-term effects	50 mg/m ³ (Consumers)
	Systemic long-term effects	260 mg/m ³ (Industrial Workers)
	Systemic Short-term Effects	50 mg/m ³ (Consumers)
	Systemic Short-term Effects	260 mg/m ³ (Industrial Workers)
		50 mg/m ³ (Consumers)

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung 2020/878/EU

Druckdatum: 11.03.2026

Versionsnummer 5 (ersetzt Version 4)

überarbeitet am: 11.03.2026

Handelsname: HYDRA

(Fortsetzung von Seite 5)

- PNEC-Werte**556-67-2 Octamethylcyclotetrasiloxan**

PNEC STP	10 mg/L (STP)
Soil	0,54 mg/Kg (Soil)
Sediment (soft water)	3 mg/Kg (Soil)
Sediment (sea water)	0,3 mg/Kg (Soil)

67-56-1 Methanol

PNEC STP	100 mg/L (STP)
Soil	100 mg/Kg (Soil)
Soft Water	20,8 mg/L (Water)
Sea water	2,08 mg/L (Water)
Sediment (soft water)	77 mg/Kg (Soil)
Sediment (sea water)	7,7 mg/Kg (Soil)

55965-84-9 Reaktionsgemisch, bestehend aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)

PNEC STP	0,23 mg/L (STP)
Soil	0,01 mg/Kg (Soil)
Sediment (soft water)	0,027 mg/Kg (Soil)
Sediment (sea water)	0,027 mg/Kg (Soil)

- Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:**67-56-1 Methanol**

BGW	15 mg/l
Untersuchungsmaterial: Urin	
Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende	
Parameter: Methanol	

- Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.**- 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition****- Geeignete technische Steuerungseinrichtungen** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.**- Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung****- Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:** Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.**- Atemschutz** nicht erforderlich.**- Handschutz**

Schutzhandschuhe. (EN 374)

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.
Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.
Vorbeugender Hautschutz durch Verwendung von Hautschutzmittel wird empfohlen.

- Handschuhmaterial

Handschuhe aus PVC.

Nitrilkautschuk

- Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

- Augen-/Gesichtsschutz

Beim Umfüllen Schutzbrille empfehlenswert.

- Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Die Verpackung ist nach Maßgabe der Verpackungsverordnung zu entsorgen.

Kontaminierte Verpackungen müssen in einer zugelassenen Einrichtung gemäß den örtlichen oder nationalen Vorschriften

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung 2020/878/EU

Druckdatum: 11.03.2026

Versionsnummer 5 (ersetzt Version 4)

überarbeitet am: 11.03.2026

Handelsname: HYDRA

entsorgt oder recycelt werden.

(Fortsetzung von Seite 6)

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

- 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

- Allgemeine Angaben	
- Aggregatzustand	Flüssig
- Farbe	weiß
- Geruch:	angenehm
- Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt
- Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	Nicht bestimmt
- Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	100 °C (7732-18-5 Wasser)
- Entzündbarkeit	Nicht anwendbar
- Untere und obere Explosionsgrenze	
- untere:	Nicht bestimmt
- obere:	Nicht bestimmt
- Flammpunkt:	Nicht anwendbar
- Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt
- pH-Wert bei 20 °C:	6,5
- Viskosität:	
- Kinematische Viskosität bei 40 °C	>20,5 mm²/s
- dynamisch:	Nicht bestimmt
- Löslichkeit	
- Wasser:	vollständig mischbar
- Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)	Nicht bestimmt
- Dampfdruck:	Nicht bestimmt
- Dichte und/oder relative Dichte	
- Dichte bei 20 °C:	1 g/cm³
- Relative Dichte	Nicht bestimmt
- Dampfdichte	Nicht bestimmt

- 9.2 Sonstige Angaben

- Aussehen:	
- Form:	flüssig
- Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit	
- Zündtemperatur:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
- Explosive Eigenschaften:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
- Zustandsänderung	
- Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht bestimmt

- Angaben über physikalische Gefahrenklassen

- Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff	
- Entzündbare Gase	entfällt
- Aerosole	entfällt
- Oxidierende Gase	entfällt
- Gase unter Druck	entfällt
- Entzündbare Flüssigkeiten	entfällt
- Entzündbare Feststoffe	entfällt
- Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische	entfällt
- Pyrophore Flüssigkeiten	entfällt
- Pyrophore Feststoffe	entfällt
- Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische	entfällt
- Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase entwickeln	
- Oxidierende Flüssigkeiten	entfällt
- Oxidierende Feststoffe	entfällt

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung 2020/878/EU

Druckdatum: 11.03.2026

Versionsnummer 5 (ersetzt Version 4)

überarbeitet am: 11.03.2026

Handelsname: HYDRA

(Fortsetzung von Seite 7)

- | | |
|---|----------|
| - Organische Peroxide | entfällt |
| - Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische | entfällt |
| - Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff | entfällt |

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- 10.1 Reaktivität Stabil unter normalen Bedingungen
- 10.2 Chemische Stabilität
- Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 10.5 Unverträgliche Materialien: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
- Akute Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

Hydrocarbons, C12-C15, n-alkanes, isoalkanes < 2% aromatics

Oral	LD50	>15.000 mg/Kg (Rat) OECD 401
Dermal	LD50	>3.160 mg/Kg (Rabbit) OECD 402
Inhalativ	LC50	>6,1 mg/L (Ratte) OECD 403
	LC50 (4 h)	>4.951 mg/L (Rat) Inalatoria

541-02-6 Methylpolysiloxane

Oral	LD50	>5.000 mg/Kg (Rat)
Dermal	LD50	>15.000 mg/Kg (Rat)

556-67-2 Octamethylcyclotetrasiloxan

Oral	LD50	>5.000 mg/Kg (Rat)
Dermal	LD50	>2.400 mg/Kg (Rat)

67-56-1 Methanol

Inhalativ	LC50 (6h)	43,68 mg/L (Cat)
-----------	-----------	------------------

3811-73-2 Pyrithion, Na-Salz

Oral	LD50	500 mg/Kg (ATE)
Dermal	LD50	790 mg/Kg (ATE)

2634-33-5 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on

Oral	LD50	450 mg/Kg (ATE)
------	------	-----------------

55965-84-9 Reaktionsgemisch, besteh.aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)

Oral	LD50	457 mg/Kg (Rat)
Dermal	LD50	660 mg/Kg (Rabbit)

(Fortsetzung auf Seite 9)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung 2020/878/EU

Druckdatum: 11.03.2026

Versionsnummer 5 (ersetzt Version 4)

überarbeitet am: 11.03.2026

Handelsname: HYDRA

(Fortsetzung von Seite 8)

- Primäre Reizwirkung:**- Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Hydrocarbons, C12-C15, n-alkanes, isoalkanes < 2% aromatics

Reizwirkung auf die Haut C.I. (Kaninchen)

Nicht reizend für die Haut - OECD 404

- Schwere Augenschädigung/-reizung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Hydrocarbons, C12-C15, n-alkanes, isoalkanes < 2% aromatics

Reizwirkung auf die Augen EI (Kaninchen)

Nicht reizend für die Augen - OECD 405

- Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Keine sensibilisierende Wirkung bekannt

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Hydrocarbons, C12-C15, n-alkanes, isoalkanes < 2% aromatics

Sensibilisierung Sensibilizzazione (Meerschweinchen)

Nicht sensibilisierend für die Haut - OECD 406

- Keimzellmutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.**- Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.**- Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.**- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.**- 11.2 Angaben über sonstige Gefahren****- Endokrinschädliche Eigenschaften**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

* ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- 12.1 Toxizität**- Aquatische Toxizität:****Hydrocarbons, C12-C15, n-alkanes, isoalkanes < 2% aromatics**

LC50 (96h) >100 mg/L (Fish)

OECD 203 - Cyprinus carpio

EC50 (48h) >100 mg/L (daf)

OECD 203 - Daphnia magna

EC50 (72h) >100 mg/L (Algae)

OECD 201 - Raphidocelis subcapitata

556-67-2 Octamethylcyclotetrasiloxan

LC50 (96h) >0,022 mg/L (Fish)

EC50 (48h) 0,015 mg/L (Daphnia)

67-56-1 Methanol

LC50 (96h) 15.400 mg/L (Fish)

EC50 (96h) 18.260 mg/L (Daphnia)

55965-84-9 Reaktionsgemisch, bestehend aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)

EC50 (96h) 0,47 mg/L (Algae)

EC50 (72h) 0,379 mg/L (Algae)

(Fortsetzung auf Seite 10)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung 2020/878/EU

Druckdatum: 11.03.2026

Versionsnummer 5 (ersetzt Version 4)

überarbeitet am: 11.03.2026

Handelsname: HYDRA

(Fortsetzung von Seite 9)

- 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**Hydrocarbons, C12-C15, n-alkanes, isoalkanes < 2% aromatics**

Biologische Abbaubarkeit	71 % OECD 301 F - 28d
--------------------------	--------------------------

- 12.3 Bioakkumulationspotenzial Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**- 12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**- 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung****- PBT:**

556-67-2	Octamethylcyclotetrasiloxan
----------	-----------------------------

- vPvB:

556-67-2	Octamethylcyclotetrasiloxan
----------	-----------------------------

- 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften Für Informationen zu endokrinschädigenden Eigenschaften siehe Abschnitt 11.**- 12.7 Andere schädliche Wirkungen****- Weitere ökologische Hinweise:****- Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

* ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**- Empfehlung:** Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.**- Ungereinigte Verpackungen:****- Empfehlung:**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Die Verpackung ist nach Maßgabe der Verpackungsverordnung zu entsorgen.

Kontaminierte Verpackungen müssen in einer zugelassenen Einrichtung gemäß den örtlichen oder nationalen Vorschriften entsorgt oder recycelt werden.

- Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer**- ADR, IMDG, IATA** entfällt**- 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung****- ADR, IMDG, IATA** entfällt**- 14.3 Transportgefahrenklassen****- ADR, IMDG, IATA****- Klasse** entfällt**- 14.4 Verpackungsgruppe****- ADR, IMDG, IATA** entfällt**- 14.5 Umweltgefahren:**

Nicht anwendbar

- 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender Nicht anwendbar**- 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

Nicht anwendbar

DE

(Fortsetzung auf Seite 11)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung 2020/878/EU

Druckdatum: 11.03.2026

Versionsnummer 5 (ersetzt Version 4)

überarbeitet am: 11.03.2026

Handelsname: HYDRA

(Fortsetzung von Seite 10)

*

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

1. Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH)
2. Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP)
3. Verordnung (EU) 2020/878 (REACH Anhang II)
4. Verordnung (EG) 790/2009 (I ATP CLP)
5. Verordnung (EU) 286/2011 (ATP CLP II)
6. Verordnung (EU) 618/2012 (III ATP CLP)
7. Verordnung (EU) 487/2013 (IV ATP CLP)
8. Verordnung (EU) 944/2013 (V ATP CLP)
9. Verordnung (EU) 605/2014 (VI ATP CLP)
10. Verordnung (EU) 2015/1221 (VII ATP CLP)
11. Verordnung (EU) 2016/918 (VIII ATP CLP)
12. Verordnung (EU) 2016/1179 (IX ATP CLP)
13. Verordnung (EU) 2017/776 (X ATP CLP)
14. Verordnung (EU) 2018/669 (XI ATP CLP)
15. Verordnung (EU) 2019/521 (XII ATP CLP)
16. Verordnung (EU) 2018/1480 (XIII ATP CLP)
17. Verordnung (EU) 2020/217 (XIV ATP CLP)
18. Verordnung (EU) 2020/1182 (XV ATP CLP)
19. Verordnung (EU) 2021/643 (XVI ATP CLP)
20. Verordnung (EU) 2021/849 (XVII ATP CLP)
21. Verordnung (EU) 2022/692 (XVIII ATP CLP)
22. Verordnung (EU) 2023/1434 (XIX ATP CLP)
23. Verordnung (EU) 2023/1435 (XX ATP CLP)
24. Verordnung (EU) 2024/197 (XXI ATP CLP)

- Richtlinie 2012/18/EU

- **Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- **VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII** Beschränkungsbedingungen: 3, 69, 70

- Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- VERORDNUNG (EU) 2019/1148

- Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- Nationale Vorschriften:

- **Klassifizierung nach VbF:** entfällt

- **Technische Anleitung Luft:**

Klasse	Anteil in %
I	0,3
NK	3,0

- **Wassergefährdungsklasse:** WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

(Fortsetzung auf Seite 12)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung 2020/878/EU

Druckdatum: 11.03.2026

Versionsnummer 5 (ersetzt Version 4)

überarbeitet am: 11.03.2026

Handelsname: HYDRA

(Fortsetzung von Seite 11)

- Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**- Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Artikel 57**

541-02-6	Methylpolysiloxane
556-67-2	Octamethylcyclotetrasiloxan

- 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

- Relevante Sätze

EUH440 Anreicherung in der Umwelt und in lebenden Organismen einschließlich Menschen.

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H301 Giftig bei Verschlucken.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H310 Lebensgefahr bei Hautkontakt.

H311 Giftig bei Hautkontakt.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H330 Lebensgefahr bei Einatmen.

H331 Giftig bei Einatmen.

H361f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

H370 Schädigt die Organe.

H371 Kann die Organe schädigen.

H372 Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

EUH070 Giftig bei Berührung mit den Augen.

EUH071 Wirkt ätzend auf die Atemwege.

- Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008Gewässergefährdend - langfristig (chronisch)
gewässergefährdend

Die Einstufung der Mischung basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäß Verordnung (EC) No 1272/2008.

- Datenblatt ausstellender Bereich: Ma-Fra Laboratories**- Ansprechpartner:** lab@mafra.it**- Datum der Vorgängerversion:** 13.10.2021**- Versionsnummer der Vorgängerversion:** 4**- Abkürzungen und Akronyme:**

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten, Österreich (Ordinance on the storage of combustible liquids, Austria)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

SVHC: Substances of Very High Concern

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

(Fortsetzung auf Seite 13)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung 2020/878/EU

Druckdatum: 11.03.2026

Versionsnummer 5 (ersetzt Version 4)

überarbeitet am: 11.03.2026

Handelsname: HYDRA

(Fortsetzung von Seite 12)

*ATE: Acute toxicity estimate values (Schätzwerte Akuter Toxizität)**Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2**Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 3**Acute Tox. 3: Akute Toxizität – Kategorie 3**Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4**Acute Tox. 2: Akute Toxizität – Kategorie 2**Skin Corr. 1C: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1C**Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2**Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1**Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2**Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1**Skin Sens. 1A: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1A**Repr. 2: Reproduktionstoxizität – Kategorie 2**STOT SE 1: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 1**STOT RE 1: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 1**Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1**Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1**Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1**Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2**Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 3***- * Daten gegenüber der Vorversion geändert**

DE